

INITIATIVE FÜR GLOBALE GLEICHHEIT
Schüler- und Studenteninitiative "Anti-Krieg", Heilbronn

Flächenbrand im Nahen und Mittleren Osten

Informations- und Diskussionsveranstaltung
mit

Prof. Dr. Mohssen Massarrat

Em. Professor für Politikwissenschaft an der Universität Osnabrück, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats von Attac Deutschland

Erst der von den USA angeführte Aggressionskrieg gegen den Irak, der neben Hunderttausenden von Toten zum Zusammenbruch des Regimes von Saddam Hussein und zur kompletten Destabilisierung des Landes führte, dann der Atomkonflikt mit dem Iran, später der Krieg gegen Muammar al-Gaddafi in Libyen, anschließend der von außen geschürte blutige Bürgerkrieg in Syrien und nun der sogenannte Islamische Staat. Der "IS" mordet, enthauptet Gegner und setzt Minderheiten, Völker und Nationen in der gesamten Region in Angst und Schrecken. Nachdem die USA und mit ihr verbündete Staaten drei Jahre lang eine verdeckte Aggression gegen Syrien betrieben und dabei auch Terrorgruppen wie den IS unterstützt haben, greifen sie nun selbst militärisch ein. Dabei bombardieren sie auch Ziele in Nordsyrien – ohne Autorisierung durch die Regierung in Damaskus, das heißt: unter bewusster Verletzung der Souveränität der Syrischen Arabischen Republik.

Krieg, Chaos, Elend und Zerstörung allerorten. Das Öl fließt aber weiter. Gibt es hier einen Zusammenhang? Und gibt es zu immer neuen Kriegen, Kampfeinsätzen und Waffenexporten des Westens eine Alternative?

Diesen Fragen wird der Politik- und Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Mohssen Massarrat in seinem Vortrag nachgehen. Mohssen Massarrat war von 1982 bis 2004 Professor für Politikwissenschaft an der Universität Osnabrück mit den Forschungsschwerpunkten Mittlerer und Naher Osten, Politische Ökonomie, Nachhaltige Entwicklung, Friedens- und Konfliktforschung sowie Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Globalisierung. M. Massarrat wurde im Iran geboren und lebt seit 1961 in der Bundesrepublik Deutschland. Seit 2002 ist er Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats von Attac Deutschland. Er veröffentlichte zahlreiche Bücher sowie Beiträge in Zeitschriften, politischen Magazinen und Tageszeitungen.

Mittwoch, 22. Oktober 2014, 19.30 Uhr

Ebene 3, Theaterforum (K3)

Berliner Platz 12

74072 Heilbronn

Empfohlener Eintrittspreis: 6/4 €

www.globale-gleichheit.de